



Lesestart Niedersachsen

Frühkindliche Leseförderung durch Öffentliche Bibliotheken

- Projektbeschreibung -

Lesestart Niedersachsen ist ein niedersachsenweites Projekt zur frühkindlichen Leseförderung. Die Öffentlichen Bibliotheken sind dabei wichtige Partner und können kostenlos an diesem Projekt teilnehmen und so aktiv ihre Bedeutung auf diesem Gebiet hervorheben. Das Projekt startet im Herbst 2010 und setzt die erfolgreiche bundesweite Kampagne der Stiftung Lesen: „Lesestart – Die Leseinitiative für Deutschland“ in Niedersachsen fort, welche der Idee der britischen Leseförderkampagne „bookstart“ folgt.

Initiiert wurde **Lesestart Niedersachsen** von der Büchereizentrale Niedersachsen in Kooperation mit der Stiftung Lesen und der Akademie für Leseförderung an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover. **Lesestart Niedersachsen** wird gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und den Lesestart-Initiatoren 2010.

Projektziele

Zentrales Ziel von **Lesestart Niedersachsen** ist es, die Beschäftigung mit Sprache, Literatur und Büchern möglichst frühzeitig in den Alltag der Kinder und Lesen als festen Bestandteil in den Familien zu verankern. Dies soll nach Möglichkeit flächendeckend und in enger Zusammenarbeit mit den Öffentlichen Bibliotheken in Niedersachsen geschehen.

Die an **Lesestart Niedersachsen** teilnehmenden Bibliotheken sollen zu einer dauerhaften Anlaufstelle für junge Familien in ihrer Gemeinde, ihrer Stadt werden und sich fest als wesentlicher Partner der Lese- und Sprachförderung in ihrer Kommune etablieren. Projektbegleitende Veranstaltungen und Maßnahmen in den Bibliotheken sollen vor allem junge Familien im Fokus haben und diese frühzeitig an die Einrichtung Bibliothek und das Buch binden und diese in ihrem Alltag verankern. Ein Schwerpunkt von **Lesestart Niedersachsen** liegt auf der Förderung von Familien, in denen die Tradition des Vorlesens und die gemeinsame Beschäftigung mit Büchern, Sprache, Texten nicht zum Alltag gehören.

Projekttablauf

In der Zeit von Oktober 2010 bis Oktober 2012 werden durch die Öffentlichen Bibliotheken Niedersachsens hauptsächlich über die Kinder- bzw. Allgemeinärzte im Rahmen der U6-Vorsorgeuntersuchung für einjährige Kinder kostenlose Lesestart-Sets an Kinder und deren Eltern verteilt. Die Lesestart-Sets werden von der Büchereizentrale Niedersachsen zentral und kostenlos bereitgestellt und direkt durch die Stiftung Lesen an die Bibliotheken versendet.

Zu den Lesestart-Sets gehört neben einer bunten Stofftragetasche und anderen Materialien auch ein Bilderbuch für Kleinkinder. Dieses kann alternativ von der Bibliothek durch einen Gutschein ersetzt werden, der dann von den Eltern bei einem Bibliotheksbesuch gegen das Buch eingelöst wird. Ebenso können die Lesestart-Sets bereits Einladungen und Hinweise auf die begleitenden Veranstaltungen und Maßnahmen in der Bibliothek enthalten. Da es Ziel ist, auch Familien mit Migrationshintergrund zu erreichen, sind die Kernaussagen der Materialien in die Sprachen Russisch und Türkisch übersetzt.

Durch begleitende Aktionen und Veranstaltungen in den örtlichen Bibliotheken werden die Kinder zum Umgang mit Buch und Sprache motiviert, um den Spaß am Lesen für sich zu entdecken. Damit wird die Funktion der Öffentlichen Bibliothek als ideale und zentrale Einrichtung zur Leseförderung in den Gemeinden und Städten hervorgehoben und ausgebaut. Die gesamten Materialien zur Durchführung des Projektes sowie die entsprechenden Fortbildungen erhalten die Bibliotheken kostenlos im Rahmen von **Lesestart Niedersachsen**.

Die Anmeldung enthält den von der Bibliothek ermittelten Bedarf an Lesestart-Sets anhand der jährlichen Anzahl an Neugeborenen im Einzugsgebiet. Im weiteren Verlauf nennt die Bibliothek die Adressen der Kinderärzte bzw. Allgemeinmediziner ihrer Region, welche die U6-Vorsorgeuntersuchung durchführen und am Projekt teilnehmen werden. Diese Liste kann auch weitere, an der Projektdurchführung beteiligte Institutionen oder Vereine und Verbände (eben jener Partner) enthalten. Die Bibliotheken nehmen Kontakt zu diesen auf und erstellen so ein Lesestart-Verteilernetz für ihre Gemeinde bzw. Stadt.

Begleitendes Programm in den Bibliotheken

Die Projektbibliotheken führen begleitend Veranstaltungen (z. B. Babytreffs, Literarische Krabbelgruppen, Elternabende in der Bibliothek o. ä.) und Aktionen für Kleinkinder und deren Eltern als auch Kinder im Vorschulalter in der Bibliothek durch. Diese Veranstaltungen sollen in regelmäßigen Abständen stattfinden. Wichtig ist dabei immer der Bezug zu den Zielgruppen: junge Familien, Kleinkinder bzw. Kinder im Vorschulalter. Dabei sind Kooperationen und Zusammenarbeit mit entsprechenden Institutionen, Einrichtungen und/oder geeigneten Personen vor Ort sehr zu empfehlen.

Anzustreben ist, dass die Veranstaltungen dauerhaft zum Programm der Bibliotheken gehören und in deren Angebotspalette integriert sind. Dadurch wird die Nachhaltigkeit von **Lesestart Niedersachsen** verstärkt. Die begleitenden Lesestart-Veranstaltungen werden von den Bibliotheken eigenständig organisiert. Referenten hierfür können Bibliotheksmitarbeiter/innen sein, aber auch Vorlesepaten, Erzieher oder andere Personen, die das Thema von Berufs wegen beherrschen. Die Akademie für Leseförderung wird als Kooperationspartner zusammen mit der Büchereizentrale Niedersachsen entsprechende Schulungen für die Bibliotheksmitarbeiter/innen regional und kostenfrei anbieten.